



DUCCIO DI BUONINSEGNA 1308

Quelle: Joachim Schäfer - Ökumenisches Heiligenlexikon

© Martin Manigatterer | pfarrbriefservice.de

Mit Jesus auf dem Berg
FAMILIENGOTTESDIENST
ZWEITER FASTENSONNTAG

28. Februar 2021

VORBEREITUNGEN

- Tischdecke, Kerze, Blumen, Kreuz
- Lieder, die die Familie gerne singt
- Für den Kreativteil: eine Leine (Schnur o.ä.) Klammern, Papier, Stifte evtl. einen Drucker, um Foto auszudrucken

ABLAUF DES GOTTESDIENSTES

WIR BEGRÜßEN JESUS IN UNSERER MITTE

Lied

A singen ein Lied, das in der Familie bekannt ist

Eröffnung

V (+) Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A Amen.

Gebet

Jemand spricht den Satz vor, alle wiederholen den Satz

V Guter Gott,

Wir sind am Sonntag hier versammelt,
weil Jesus uns jeden Sonntag einlädt.

Wir dürfen Gäste bei ihm sein.

Jesus macht uns zu seinen Freunden.

Lass uns aufmerksam sein, was wir heute aus der Bibel hören.

Öffne unsere Ohren,

öffne unser Herz,

du schenkst uns deine frohe Botschaft.

A Amen.

JESUS IST BEI UNS IN SEINEM WORT

Hinführung

- L Heute hören wir, wie Jesus mit drei seiner Freunde auf einen Berg steigt. Da haben sie etwas Außergewöhnliches erlebt, hören wir gespannt, was da passiert ist:

Evangelium

Mk 9,2–10

- V Sechs Tage später ging Jesus mit Petrus, Jakobus und Johannes auf einen hohen Berg. Sie waren dort ganz allein.

Da veränderte sich plötzlich sein Aussehen.

Seine Kleider wurden glänzend hell,
heller als irgendetwas Vergleichbares auf dieser Erde.

Und plötzlich standen Elija und Mose bei Jesus und redeten mit ihm.

Begeistert rief Petrus:

"Wie schön ist es hier, Meister!

Wir wollen drei Hütten bauen, für dich, für Mose und für Elija."

Er wusste nämlich nicht, was er da redete,
denn er und die beiden anderen waren vor Schreck völlig verwirrt.

Da fiel der Schatten einer Wolke über sie,
und aus der Wolke hörten sie eine Stimme:

"Dies ist mein geliebter Sohn, auf ihn sollt ihr hören!"

Als sich die Jünger umsahen, waren sie plötzlich mit Jesus allein.

Während sie den Berg hinabstiegen, befahl ihnen Jesus:

"Erzählt keinem, was ihr gesehen habt,
bis der Menschensohn von den Toten auferstanden ist!"

So behielten sie es für sich.

Aber als sei allein waren, sprachen sie darüber,
was Jesus wohl damit gemeint hatte,
als er von der Auferstehung von den Toten sprach.

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus.

A Lob sei Dir, Christus.

Deutung und kreativ sein

L Was war das denn?

Als die 4 oben auf dem Berg angekommen waren, verwandelte sich da
Aussehen von Jesus, seine Kleider wurden ganz hell und strahlend und
2 Personen, die schon lange tot waren, standen auch plötzlich da.

Alles sonderbar, aber für die drei Freunde von Jesus, war es sehr schön,
sie waren ganz entzückt und mit Freude erfüllt.

Sie wollen diesen besonderen Augenblick festhalten und gleich 3 Hüt-
ten bauen, damit dieser schöne Augenblick nicht vorbei geht.

Aber die Jünger konnten den schönen Augenblick nicht festhalten und
nachdem sie die Stimme aus der Wolke gehört hatten, war der wun-
derbare Augenblick vorbei und sie standen mit Jesus allein da.

Kennt ihr das auch, dass ein Augenblick, eine Situation so schön ist,
dass es nicht vorbei gehen soll und ihr ganz entzückt davon seid?

Erinnert ihr euch an solche wunderbaren Augenblicke?

Überlegt einmal, ob euch etwas einfällt, erzählt davon, malt ein Bild,
oder schreibt es auf, oder ihr druckt ein Foto aus.

Wenn ihr damit fertig seid, könnt ihr eine Leine spannen und alles auf-
hängen, wie in einer Galerie.

GEBET UND ABSCHLUSS

Dankgebete

- V Betrachtet die Bilder und Berichte noch einmal aufmerksam.
Und ihr könnt Danke sagen dafür:

Guter Gott,
wir sagen danke für viele schöne Momente in unserm Leben,
besonders danken wir dir für:

Jetzt kann jedes Familienmitglied einen Satz sagen

Herrengebet

- V Miteinander können wir das Gebet sprechen, das wir von Jesus gelernt haben:

A Vater unser im Himmel... Denn dein ist das Reich...

Segensbitte

Vor- und nachsprechen

- V Zum Abschluss des Gottesdienstes bitten wir um deinen Segen:

Guter Gott,
sei bei uns, wenn eine Situation uns sprachlos macht vor Freude,
sei bei uns, wenn wir erschreckt sind,
sei bei uns, wenn wir Angst haben.
Wir wissen, du begleitest uns in jeder Lebenssituation.

- V Segne uns:
Im Namen (+) des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A Amen.

Gemeindereferentin Claudia Scholz
Praktikantin Lena Dierker
Hildesheim